

Predigtumriss

Off.1/5 und von Jesus Christus, [der] der treue Zeuge [ist], der Erstgeborene der Toten und der Fürst der Könige der Erde! Dem, der uns liebt und uns von unseren Sünden gewaschen hat in seinem Blut

1/6 und uns gemacht hat zu einem Königtum, zu Priestern seinem Gott und Vater: Ihm sei die Herrlichkeit und die Macht in alle Ewigkeit! Amen.

1. Du wirst von Jesus geliebt.

Joh.15/9 Wie der Vater mich liebt, so liebe ich euch; bleibt in meiner Liebe.

Jesu Liebe ist von Dauer und Beständigkeit.

Sie ist eine göttliche Eigenschaft:

1.Kor.13/4 Die Liebe ist langmütig, die Liebe ist gütig; sie neidet nicht; die Liebe tut nicht groß, sie bläht sich nicht auf, 13/5 sie benimmt sich nicht unanständig, sie sucht nicht das Ihre, sie läßt sich nicht erbittern, sie rechnet Böses nicht zu, 13/6 sie freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sondern sie freut sich mit der Wahrheit, 13/7 sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie erduldet alles. So ist Gottes Liebe zu Dir und mir.

Nimm Gottes Liebe für Dich an und verschmähe sie nicht.

2. Jesus hat dich von deinen Sünden gewaschen

Hebr.9/14 wie viel mehr wird das Blut des Christus, der sich selbst durch den ewigen Geist [als Opfer] ohne Fehler Gott dargebracht hat, euer Gewissen reinigen von toten Werken, damit ihr dem lebendigen Gott dient!

Du kannst dich nicht reiner machen durch Anstrengung als du dadurch bist und jede eigene Anstrengung ist eine Beleidigung Gottes.

Nimm es in Besitz: Ich bin völlig rein durch das Blut des Lammes.

Du bist auch dadurch völlig geheiligt:

Hebr.10/10 In dem Willen, seinen Leib als Opfer zu geben, sind wir geheiligt durch das ein für allemal geschehene Opfer des Leibes Jesu Christi.

Du kannst dich nicht reiner machen vor Gott.

Das alte Leben, die Sünden der Vergangenheit, ist weggewaschen. Du bist rein! Welch eine Erlösung, welch ein Evangelium.

Jes.53/5 Doch er war durchbohrt um unserer Vergehen willen, zerschlagen um unserer Sünden willen. Die Strafe lag auf ihm zu unserm Frieden, und durch seine Striemen ist uns Heilung geworden.

3. Jesus hat uns zu Königen gemacht.

Ob du es glaubst oder nicht, es ist eine Tatsache.

Nun wandle als solcher und höre auf im Dreck zu spielen wie ein kleines Kind.

Im Dreck übler Nachrede, Fingerzeigen, Hinter-dem-Rücken-Reden und fange an gemäß deiner Stellung zu leben.

Das Königreich Gottes ist in dir.

Wenn Jesus in der Bergpredigt sagt:

" Glückselig sind die, die arm im Geist sind, d.h. die ohne Hochmut sind, denn ihrer ist das Reich der Himmel", dann sehen wir, dass das

Himmelreich ein Organismus ewiger, göttlicher Lebenskräfte ist für solche, die Kinder Gottes sind.

Wandle als König, handle als König, erhebe dich aus dem Sandkasten der Fleischlichkeit und steige auf den Platz wohin du berufen bist.

Du hast Vollmacht, den Namen Jesu zu gebrauchen, damit der Wille Gottes auf dieser Erde erfüllt wird.

4. Du bist Erbe und Miterbe Jesu Christi.

Nimm was Dir gehört und beginne darin zu leben.

Mache die Erlösung nicht kleiner als was Gottes Wort sagt.

2.Petr.1/4 durch die er uns die kostbaren und größten Verheißungen geschenkt hat, damit ihr durch sie Teilhaber der göttlichen Natur werdet, die ihr dem Verderben, das durch die Begierde in der Welt ist, entflohen seid.

Meide, dem du entflohen bist. Halte deinen Geist und deine Seele rein, dass diese göttliche Natur durchbrechen kann.

5. Du bist ein Priester Gottes.

Du darfst eintreten vor Gott für Menschen und vor Menschen für Gott.

Der Heilige Geist, der an Pfingsten ausgegossen wurde und der heute jeden Gläubigen erfüllen möchte, ist die Salbung, die du als Priester brauchst.

Wir haben freien Zutritt zu Gott - ohne menschliche Vermittlung.

Jesus hat den Weg frei gemacht.

Der Himmel steht offen:

Hebr.10/19+20 Da wir nun, Brüder, durch das Blut Jesu Freimütigkeit haben zum Eintritt in das Heiligtum, den er uns bereitet hat als einen neuen und lebendigen Weg durch den Vorhang - das ist durch sein Fleisch.

So ist die Botschaft der Bibel heute für geknechtete und unfreie Gotteskinder:

Du bist frei von Sünde und Schuld, um deinem Gott als König und Priester zu dienen.

Gebrauche deine Vollmacht die du bekommen hast im Namen Jesu hier auf Erden.

Diene Gott, damit du anderen dienen kannst.

Wie war der Bibelves am Anfang:

"Dem der uns liebt und uns von unseren Sünden erlöst hat durch sein Blut und uns zu Königen und Priestern gemacht seinem Gott und Vater:

Ihm sei die Herrlichkeit und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Amen!

[zurück zu "Predigtumrisse"](#)

